

SCHRIFTLICHE ANFRAGE E-1705/07
von Albert Jan Maat (PPE-DE)
an die Kommission

Betrifft: Aramäische Christen im Irak

Die Unterdrückung von Minderheiten im Irak nimmt in den letzten Jahren immer mehr zu. Vor allem die ethnische und religiöse Minderheit der Aramäer ist Opfer von Entführungen, Morden, Brandstiftungen und Folter. Ferner wird zusätzliche humanitäre Hilfe für die Tausenden von Flüchtlingen benötigt, die in den letzten Jahren aus dem Irak geflohen sind.

Inwieweit wird dieser Bevölkerungsgruppe und insbesondere den Flüchtlingen humanitäre Hilfe zuteil?

Welche Maßnahmen hat die Kommission ergriffen oder gedenkt sie zu ergreifen, um einen besseren Schutz religiöser und ethnischer Minderheiten im Irak, wie etwa der aramäischen Christen, zu gewährleisten?

Die nachstehende Frage wurde bereits in der schriftlichen Anfrage vom 29. November 2006 (E-5391/06) gestellt, bedauerlicherweise jedoch nicht beantwortet, sodass sie an dieser Stelle wiederholt wird.

Ist die Kommission bereit, sich für eine eigene Region, wie sie etwa auch den Kurden zugesprochen wurde, für diese Bevölkerungsgruppe einzusetzen?